GWP
Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft um das Pferd e.V.

www.pferd-forschung.de

Der GWP-Förderpreis

Verleihungsrichtlinien für den GWP-Förderpreis

Die Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft um das Pferd (GWP) e.V. zeichnet Verfasserinnen und Verfasser herausragender wissenschaftlicher Abschlussarbeiten zum Thema Pferd aus. Mit dem Preis soll den Studierenden Anerkennung und zusätzlicher Anreiz für das Bemühen um hervorragende Leistungen in der Bearbeitung ihrer Abschlussarbeit gegeben werden.

1. Zulassung

Die Abschlussarbeit (Bachelorarbeit, Masterarbeit oder Dissertation) muss folgende Anforderungen erfüllen:
• Die Arbeit wurde von einem deutschen Studierenden oder an einer deutschen Hochschule geschrieben und hat sich nach den wissenschaftlichen Grundsätzen mit einer Fragestellung aus dem Bereich der Pferdewissenschaften beschäftigt.
• Die Arbeit wurde seit dem 1. September des zweiten Jahres vor der Verleihung abgeschlossen und bewertet.
• Bachelorarbeiten wurden mit einer Note von 1,7 oder besser, Masterarbeiten und Dissertationen mit mindestens 2,3 bewertet.
• Die Bewerberin / der Bewerber stellt eine Kurzfassung der Arbeit der Gesellschaft zur Förderung zur Wissenschaft um das Pferd zur Veröffentlichung zur Verfügung.

2. Bewerbung

Folgende Unterlagen müssen in elektronischer Form (CD, USB-Stick oder E-Mail) eingereicht werden:
• Ein PDF mit folgenden Inhalten:
- Deckblatt der Arbeit
- Inhaltsverzeichnis
- Vier- bis sechsseitige deutschsprachige Zusammenfassung der Arbeit mit der Gliederung Zielsetzung, Material und Methoden, Ergebnisse und Diskussion
- Lebenslauf
- Nachweis über die Bewertung der Arbeit, z.B. Bescheinigung der Universität, Kopie des Prüfungszeugnisses
- Anschrift mit Telefonnummer und Emailadresse sowie Bankverbindung (incl. SEPA-Informationen)

• Eine Word-Datei mit einer ca. 300 Worte umfassenden, allgemein verständlichen Zusammenfassung mit den Kernergebnissen

Abgabetermin für den Förderpreis ist der 30. September des Jahres.
Anschrift:
Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft um das Pferd (GWP) e.V.
Dr. Ludwig Christmann
Sprenkampsweg 52
27283 Kirchlinteln
lchristmann@t-online.de
Die Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft um das Pferd e.V. behandelt den Inhalt der Arbeit und alle persönlichen Angaben des Verfassers vertraulich. Die GWP hat das Recht, die eingereichte Kurzfassung auf ihre Homepage (www.pferd-forschung.de) zu stellen und eine Mitteilung an die Fachpresse zu geben.

3. Bewertungsverfahren

Die Bewertung der eingereichten Arbeiten übernimmt ein Fachkomitee, welches sich aus folgenden Mitgliedern zusammensetzt:
• Prof. Dr. Cornelius Jongeling, Mettingen
• Dipl. Ing. agr. Hendrik Fiegel, Starnberg
• Dr. Julia Katharina Mack, Ohlstadt
Diese Jury nimmt anhand der eingereichten Abstracts eine Vorauswahl vor. Von Arbeiten, die für eine Preisverleihung in Frage kommen können, wird die komplette Version in elektronischer Form angefordert und anschließend begutachtet. Wie viele Arbeiten pro Kategorie angefordert werden liegt im Ermessen der Jury

4. Preise und Preisverleihung

Bis zu drei der eingereichten Arbeiten in jeder Kategorie (Bachelorarbeit, Masterarbeit, Dissertation) werden mit einer Urkunde und einem Geldpreis gewürdigt. Zusätzlich können Sachpreise vergeben werden. Die Verfasser und Verfasserinnen aller eingereichten Arbeiten werden per E-Mail über die Preisverleihung informiert. Bei der Vergabe der Preise ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Der GWP-Förderpreis wird unterstützt von diesen Partnern: